



Challenger
Cup **DBV 2024**



14. Challenger Cup 2024

Vorrunde B

SEIEN SIE GESPANNT!

In diesem Jahr wird der Deutsche Bridge-Verband e.V. 75 Jahre alt!
Das ist ein Grund zum Feiern und für einen Dank an die treuen Mitglieder!
Freuen Sie sich auf zahlreiche regionale FestSpiele in Deutschland.



NORD
APRIL
Hansestadt Hamburg: Hamburg
Fr – So | 26. – 28.04.24

MITTE WEST
JULI
Hessen: Bad Soden
Do – So | 18. – 21.07.24

OST
MÄRZ
Sachsen: Neukirchen/
Pleiße bei Zwickau
Fr – So | 15. – 17.03.24
Leider bereits ausgebucht!

BUNDESWEIT
FEBRUAR
Online-Turnier
anlässlich des 75. Gründungsjubiläums
So | 04.02.24
Leider bereits vorbei!

SÜD
SEPTEMBER
Bayern: Burghausen
Do – So | 26. – 29.09.24

Machen Sie mit!



FestSpiele
auf Deutschlandtournee

Liebe Bridgefreunde,

herzlich willkommen bei der Auftaktrunde des 14. Challenger Cups im Jahr 2024!

Das größte Event des Breitensports findet diese Woche im gesamten Bundesgebiet in mehr als 206 Clubs statt – zum Teil mit mehr als einem Vorrunden-Turnier pro Club. Dies ist ein weiterer Erfolg in der Geschichte des Challenger Cups, der ohne die Arbeit vieler Helfer nicht möglich wäre. Dieser Zusammenhalt ist die tragende Kraft im Verband, um gemeinsam nach vorne zu schauen und um noch mehr Interesse für Bridge zu wecken.



Mein besonderer Dank geht an alle Clubvorstände und deren engagierte Mitglieder, weiterhin an die Autoren der Broschüre: Ulrich Bongartz, Helmut Häusler, Dr. Karl-Heinz Kaiser, Julius Linde, Klaus Reps, an den CC-Koordinator Torsten Waaga und die übrigen Mitwirkenden.

2024 ist ein besonderes Jahr, der Deutsche Bridge-Verband feiert seinen 75. Geburtstag. Gemeinsam feierten wir am 04. Februar zusammen mit Ihnen, unseren Mitgliedern, in Form eines großen deutschlandweiten Online-Turniers den Gründungstag des Deutschen Bridge-Verbandes.

Das Jubiläumjahr bietet Ihnen tolle Bridge-Wochenenden an vier FestSpiel-Orten, ich würde mich freuen, wenn wir uns dort persönlich begegnen würden.

Die Analyse Ihrer im Turnier gespielten Boards finden Sie wie gewohnt in dieser aktuellen Heft-Reihe des Challenger Cups. Die Experten beschreiben mögliche Reizungen; sie stellen verschiedene Überlegungen an und besprechen ausgewählte Allein-/Gegenspiele dieser Vorrunde. Viel Spaß beim Lesen!

Unser zusätzliches Angebot „Besprechung der gespielten Hände mit DBV-Bridge-Experten“ finden Sie während der gesamten Vorrunden-Woche exklusiv in BBO (Bridge Base Online): jeweils am Turnier-Folgetag um 11 Uhr am Tisch DBV Lesson.

Zu Ihrer Teilnahme an der Vorrunde wünsche ich Ihnen ein tolles Turnier und viel Erfolg zum Erreichen der Zwischenrunde.

Herzliche Grüße

Eva Güttler

Vizepräsidentin des DBV, Ressort Breitensport

Impressum:

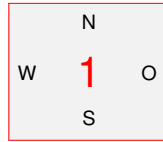
Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Ressort Breitensport im DBV
Koordinator/Redaktion: Torsten Waaga
Autoren: Ulrich Bongartz (Mo), Helmut Häusler (Fr), Dr. Karl-Heinz Kaiser (Do),
Julius Linde (Di), Klaus Reps (Mi)

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden von Julius Linde kommentiert.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ K 8 7 2
♥ D 7 5 4
♦ 6 4
♣ 5 4 3

♠ D 10
♥ A 10 8 6
♦ 10 9 7 5
♣ B 6 2



♠ A 9
♥ 2
♦ A B 8 3 2
♣ A K D 10 8

♠ B 6 5 4 3
♥ K B 9 3
♦ K D
♣ 9 7

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦	1♠
X	3♠	5♣	Pass
5♦	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♠3
Score: -400

Die Double Dummy Analyse weist hier zwölf Stiche für Ost aus. Selbstverständlich kann Ost auf das ♠-Ausspiel die ♠10 am Dummy legen, danach die Karos von oben spielen und nur einen Stich abgeben. Nach einer 1♠-Gegenreizung im Süden ist jedoch die ♠-Dame im ersten Stich attraktiver als die ♠10, und danach gibt es nur noch elf Stiche, bei Doppelschnitt in Trumpf sogar nur zehn Stiche. Nachdem Nord aber neben dem ♠-König auch eine ♥-Figur halten wird, sollte Süd eine Karofigur besitzen, so dass das Schlagen von ♦-Ass die richtige Idee ist.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ K D 4 3 2
♥ A D 8 7 3 2
♦ B
♣ 5

♠ 8 6
♥ 9 6
♦ 10 8 6 5 2
♣ A D 10 3



♠ 10 7 5
♥ K
♦ A K 9 7
♣ K 9 8 7 6

♠ A B 9
♥ B 10 5 4
♦ D 4 3
♣ B 4 2

West	Nord	Ost	Süd
		1♦	Pass
3♦	4♦ ¹	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

¹ beide Oberfarben

Ausspiel: ♦2
Score: +650

Um ein unschönes Rückgebot nach der zu erwartenden Oberfarbantwort auf die normale 1♠-Eröffnung zu umgehen, beginnt Ost mit 1♦, von West schwach gehoben. Der Überruf auf der vierten Stufe zeigt den extremen Zweifärber, und da Ost sich gegen eine Verteidigung entscheidet, darf Süd 4♥ spielen. Nach Karoausspiel wechselt Ost auf Treff, und ein aufmerksamer Süden kann auszählen, dass West dort zwei Hochfiguren und Ost daher den ♥-König haben muss. Trumpf-Ass in der ersten Runde ist die logische Konsequenz, mit erfreulichem Ergebnis.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ A 6 5 2
♥ A D B
♦ 6 3
♣ D 8 6 4

♠ K D 9 7
♥ K 5 3
♦ 8 5 4
♣ 9 5 2

	N	
W	3	O
	S	

♠ B 10 8
♥ 9 7 6 4
♦ A K 10
♣ K B 10

♠ 4 3
♥ 10 8 2
♦ D B 9 7 2
♣ A 7 3

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1♣	PASS	1♦
PASS	1SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♠B
Score: -50

Mit den schwachen Haltungen in Oberfarbe drängt Süd sich nicht in das Abspiel in einem SA-Kontrakt und beginnt mit 1♦. Da Süd für 1♦ keine Oberfarbe hält, kann Nord getrost die vier Karten in Pik verschweigen und 1SA zurückbieten, gegen die der ♠-Bube ein dynamischeres Ausspiel ist als Coeur von vier kleinen Karten. Ost wird die erste Karorunde ducken und verhindern so ein Hochspielen der Karolänge. Das sieht Nord auch und nutzt daher den Eingang am Tisch für den Coeurschnitt. Sofern West nach den Piks den offensichtlichen Treffwechsel findet, wird 1SA dennoch fallen.

Teiler West
Gef. alle

♠ 9 5 3
♥ A
♦ K 10 5 4 3
♣ K B 8 6

♠ B 6
♥ K B 5 2
♦ 6 2
♣ 10 9 5 3 2

	N	
W	4	O
	S	

♠ A K 10 7
♥ 9 8 7
♦ D B 9 7
♣ A D

♠ D 8 4 2
♥ D 10 6 4 3
♦ A 8
♣ 7 4

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♥4
Score: -150

„Zieh den Wert der ausgespielten Karte von der Wunderzahl 11 ab, und das Ergebnis sagt dir, wie viele Karten höher als die ausgespielte Karte sich in den Händen von Dummy, Alleinspieler und zweitem Gegenspieler befinden!“ oder, etwas knapper, die 11er Regel. Nord hält eine höhere ♥-Karte als die ♥4, und: Ist diese Karte das ♥-Ass, sollte der Dummy die ♥2 legen. Ist diese Karte die ♥-Dame, sollte der Dummy den ♥-König legen. Ist diese Karte die ♥10, sollte der Dummy den ♥-Buben legen. Ist diese Karte die ♥6, sollte der Dummy die ♥2 legen. Klarer Punktsieg für die ♥2.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ D B 9
♥ A 5
♦ D B 7 6 4 2
♣ 5 2

♠ 7 6 3
♥ B 10 9 8 3
♦ K 10 9 8
♣ 9

	N	
W	5	O
	S	

♠ A
♥ K D 2
♦ A 5
♣ K D B 8 7 4 3

♠ K 10 8 5 4 2
♥ 7 6 4
♦ 3
♣ A 10 6

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	1♣	2♠
PASS	3♠	4♣	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦3
Score: -150

Kontra auf 3♠ hätte zu dem Kontrakt von 4♥ geführt. Solange West aber nicht mindestens fünf Karten in Coeur bieten kann, wird Kontra meist in einen schlechteren Kontrakt als 4♣ führen. Um 4♣ auf zehn Stiche zu halten, muss die Gegenpartei den Karoschnapper realisieren. Nord hat nicht viel Gestaltungsspielraum, aber die ♦2 im ersten Stich, gefolgt von der ♣2 im zweiten Stich könnten Süd bewegen, Coeur statt Pik nachzuspielen. Doch ich träume! In der Praxis spielt Nord im ersten Stich den ♦-Buben, Süd spielt später Pik nach, und Ost macht elf Stiche. Erreichen Ost-West 4♥, gibt es dort ebenfalls mindestens zehn Stiche, aber zusätzlich die Vollspielprämie.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ 8 7 2
♥ K 4
♦ B 9 5
♣ A B 6 3 2

♠ 6 5
♥ A 10 8 7 5
♦ 7 4 3
♣ D 8 5

	N	
W	6	O
	S	

♠ K D 10 9 4
♥ D 6
♦ K D 8 2
♣ K 7

♠ A B 3
♥ B 9 3 2
♦ A 10 6
♣ 10 9 4

West	Nord	Ost	Süd
		1♠	PASS
1SA	PASS	2♦	PASS
2♣	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠10
Score: +100

Ost zeigt den Zweifärber und ist damit bereits zu hoch. 2♠ hat Chancen, aber weder der ♠-Bube noch das ♦-Ass stehen günstig, sechs Verluststiche sind unvermeidbar. Ein Argument, auf 1SA zu passen? Wie so oft, spielt sich auch hier mit schwachen Blättern ein Farbkontrakt selbst mit nur sieben Trümpfen besser als Sans Atout. Nach Treffausspiel wird West in 1SA gleich mehrfach fallen.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ B 8 7 5 4
♥ 9 5 4
♦ 5 4
♣ A 10 3

	N	
W	7	O
	S	

♠ K 9
♥ K 8 7 6
♦ B 10 6 3 2
♣ 9 4

♠ A D 10 6 3 2
♥ —
♦ A K 9 8 7
♣ B 5

♠ —
♥ A D B 10 3 2
♦ D
♣ K D 8 7 6 2

West	Nord	Ost	Süd
			1♥
3♣ ¹	Pass	5♦	5♥
5♣	X	Pass	Pass
Pass			

¹ Michaels präzis: ♠&♦

Ausspiel: ♥4
Score: +500

Extreme Verteilungen führen zu extremen Anschriften. Hier können N/S sogar 6♥ erfüllen – vorausgesetzt Süd spielt den Schnitt auf den ♣-Buben, um einen zweiten Eingang für den Coeurschnitt zu gewinnen. 6♣ für nur zwei Faller ist eine billige Verteidigung, sogar billiger als das Vollspiel der Gegner – dafür müsste Nord aber den Schnitt zur ♠9 spielen. In der Praxis werden also Coeurkontrakte elf, Pikkontrakte neun Stiche gewinnen, das Temperament der Anwesenden entscheidet über die Höhe der Kontrakte.

Teiler West
Gef. keiner

♠ K D B 10 9
♥ B 7 6
♦ B 5
♣ K D 9

	N	
W	8	O
	S	

♠ 7 5 3
♥ A D
♦ D 7 6 4
♣ 10 5 4 2

♠ 8 6 4 2
♥ K 4 3
♦ 10 2
♣ B 7 6 3

♠ A
♥ 10 9 8 5 2
♦ A K 9 8 3
♣ A 8

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♠	Pass	2♥
Pass	2♣	Pass	3♦
Pass	4♥	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠6
Score: +420

4♥ sieht ganz fantastisch aus, nur die Trumpfhaltung ist etwas dünn. Dennoch darf Süd nicht auf das Trumpfziehen verzichten, sonst drohen die Gegenspieler mehr als nur ihre drei hohen Trümpfe zu gewinnen. ♣-Ass, ♠-Ass, Trumpf. wenn Karo nachkommt, ♦-Ass, wieder Trumpf. Unangenehmer ist eine Trefffortsetzung nach der ♥-Dame. Süd muss sich dann entscheiden, entweder vor der nächsten Trumpfrunde drei hohe schwarze Karten vom Dummy für Karoabwürfe zu spielen (meine Wahl), oder auf Karoschnapper am Dummy zu setzen. Hier gelingen beide Pläne.

Teiler Nord
Gef. O/W

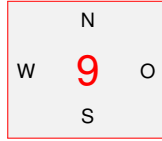
♠ 3
♥ K 9 5 3
♦ 7 6 4 3
♣ 8 4 3 2

♠ A K D 8 6 4 2

♥ —

♦ A 9

♣ K D 6 5



♠ B 10 9
♥ D B 10 7
♦ K D 8 2
♣ A 10

♠ 7 5

♥ A 8 6 4 2

♦ B 10 5

♣ B 9 7

West	Nord	Ost	Süd
	2♦ ¹	PASS	2♥ ²
PASS	2♠	PASS	2SA
PASS	3♠	PASS	4♥ ³
PASS	4♠	PASS	PASS
PASS			

¹ beliebiges Partieföring

² negativ

³ Cuebid

Ausspiel: ♥D

Score: +480

Nord bremst in 4♠, da nach 4♥ bekannt ist, dass sowohl ♣-Ass als auch ♦-König fehlen. 6♠ ist tatsächlich kein guter Kontrakt. Selbst wenn es Nord gelingt, den Karoverlierer rechtzeitig auf das ♥-Ass zu entfernen, droht ein zweiter Treffverlierer. Mit ♣A10 vor ♣B97 gibt es jedoch keinen sinnvollen Weg, wie Nord mehr als einen Treffstich verliert, und da zumindest in meiner persönlichen Rangliste der Ausspiele aus der Osthand der ♦-König nur auf Platz 3 rangiert, werden an vielen Tischen zwölf Stiche gewonnen werden.

Teiler Ost
Gef. alle

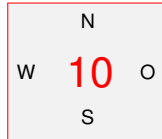
♠ A 6
♥ K 3
♦ A D B 8
♣ A D 9 6 5

♠ 10 9 8 7 5

♥ D 7 4 2

♦ K 6 4

♣ 8



♠ B
♥ A 10 9 8 6 5
♦ 10 9 7
♣ B 10 2

♠ K D 4 3 2

♥ B

♦ 5 3 2

♣ K 7 4 3

West	Nord	Ost	Süd
		2♥	PASS
2SA	PASS	3♥	PASS
4♥	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠K

Score: -680

Nachdem Ost je nach Vereinbarung ein Minimum gezeigt hat, gibt West vernünftigerweise die Schlemmgedanken auf. Mit den kleinen Figuren in Treff und dem Single in Pik hat Ost jedoch eine ideale Ergänzung zum Westblatt. Ost spielt die Trümpfe von oben und schneidet nicht in der zweiten Trumpfrunde, da gegen die ♥D742 im Norden immer ein Stich verloren geht. Die Wahl zwischen Treff- und Karoschnitt fällt zugunsten von Treffschnitt aus, da auf die Trefflänge ausreichend Karoverlierer weggeworfen werden können, auf die Karolänge jedoch nicht ausreichend Treffverlierer.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ 10 9 8

♥ B 9

♦ A K 10 5

♣ A D 8 6

♠ A 7 6 5

♥ 10 8 7 4

♦ 8 7 3

♣ 9 7

	N	
W	11	O
	S	

♠ B

♥ A 6 3 2

♦ 6 4 2

♣ K B 10 5 2

♠ K D 4 3 2

♥ K D 5

♦ D B 9

♣ 4 3

West	Nord	Ost	Süd
			1♠
Pass	2♣	Pass	2♠
Pass	4♠	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♥7

Score: +450

Als simples Gemüt hätte ich mir aus dem Westblatt eine der beiden ungereizten Farben zum Ausspielen ausgesucht, und ohne große Überzeugung die ♥7 auf den Tisch gelegt. Danach kann Süd einfach Trumpfziehen und später den Treffverlierer auf Karo wegwerfen, für elf Stiche. Nach Treffauspiel wird nicht nur der ♣-König freigespielt, für einen zusätzlichen Stich, die Gegenspieler können auch noch eine Trumpfpromotion organisieren, die ♠7 bei West ist dann der Faller. Aber keine Sorge, gegen mich hätten sie einen Überstich gemacht.

Teiler West
Gef. N/S

♠ A D 5 4

♥ A D 10 2

♦ A 10 4 2

♣ A

♠ 9 3

♥ K 8 7

♦ 8 5 3

♣ D 10 7 6 3

	N	
W	12	O
	S	

♠ K B 10 7 2

♥ 6 4 3

♦ K D 7

♣ 5 2

♠ 8 6

♥ B 9 5

♦ B 9 6

♣ K B 9 8 4

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♦	1♠	Pass
Pass	1SA ¹	Pass	3SA
Pass	Pass	Pass	

¹ 18-19FL

Ausspiel: ♠B

Score: -100

Sie sind unglücklich mit dem 1SA-Rückgebot von Nord? Ich bin es ebenfalls, aber andere Ansagen (X, 2♥, passe?) machen mich noch unglücklicher. Unglücklich wird Nord auch mit 3SA sein. Ohne Eingang zum Dummy werden die vielen potentiellen Schnitte (Coeur, Doppelschnitt in Karo) nicht spielbar sein. Am besten beginnt Nord mit Coeur Richtung Dummy, das entwickelt zwei zusätzliche Stiche und generiert mindestens einen Eingang. Für mehr als acht Stiche wird es hier dennoch nicht reichen.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D 9 8 6
♥ 10
♦ A D 8 4 2
♣ A B 9

♠ B 10 5 3
♥ B 3
♦ K B 9 6 3
♣ 8 4

	N	
W	13	O
	S	

♠ K 2
♥ K D 8 6 5 2
♦ 5
♣ 10 5 3 2

♠ A 7 4
♥ A 9 7 4
♦ 10 7
♣ K D 7 6

West	Nord	Ost	Süd
	1♦	2♥	3SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♥B
Score: +600

♥-Bube-Ausspiel, geduckt. ♥-Nachspiel, gewonnen. ♦-Schnitt, gewinnt (gut!). ♦-Ass, Ost wirft Coeur ab (schlecht!). Süd muss sich jetzt entscheiden, wer den ♠-König hält. Ist es West, bringt der einfache Expass den fehlenden Stich. Ist es Ost, bringt ein Endspiel den fehlenden Stich. Weil es mehr Spaß macht, und weil Ost für den Sprung in Gefahr gerne mehr als nur 5F haben kann, entscheidet Süd sich für das Endspiel: Vier Runden Treff, gefolgt von Coeur, und im zwölften Stich muss Ost vom ♠-König antreten.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ 7 4 3
♥ 7
♦ 7 5 4 2
♣ D 9 6 4 3

♠ D B 6 5
♥ D B 5
♦ A 9 6
♣ K 7 2

	N	
W	14	O
	S	

♠ K 10 9
♥ K 8 6 4 3 2
♦ K B
♣ 10 5

♠ A 8 2
♥ A 10 9
♦ D 10 8 3
♣ A B 8

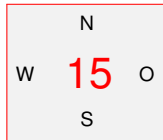
West	Nord	Ost	Süd
		2♥	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♦8
Score: -170

Die Osthand bietet drei Möglichkeiten in 1. Hand: 1♥, 2♥ oder passe. Alle drei Varianten haben Vor- und Nachteile, meine Wahl wäre passe. Die 1♥-Eröffner werden sich schnell in 4♥ wiederfinden, Kein toller Kontrakt, aber der Treffexpass gelingt und die Gegenspieler können keinen Pikschnapper realisieren, zehn leichte Stiche. Wer auf Ost eine andere Eröffnung wählt, wird nur im Teilkontrakt enden. Sollte Süd 1SA oder gar 2SA (über eine 2♥-Eröffnung) gegenreizen, muss Nord nach Wests Kontra flüchten, sonst wird es sehr teuer.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ K 10 7 6
♥ D 3 2
♦ A 10 5 2
♣ 9 3



♠ 9 8
♥ A 8 5 4
♦ D 8 4
♣ K D B 6

♠ A 5 4 2
♥ K B 10 9
♦ K 7
♣ 8 7 4

♠ D B 3
♥ 7 6
♦ B 9 6 3
♣ A 10 5 2

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
1♣	Pass	1♥	Pass
2♥	Pass	2SA ¹	Pass
3♥	Pass	Pass	Pass

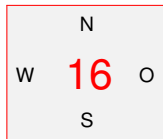
¹ Allgemeines Versuchsgebot

Ausspiel: ♠D
Score: -170

Aufgrund der hervorragenden Mittelkarten entscheidet sich Ost für zwei Pikschnapper am Dummy. Sollte die vierte Pikrunde hoch gestochen werden müssen, ist die ♥8 am Tisch eine sehr wichtige Karte. Da am Dummy gestochen wird, bietet es sich an, in die Osthand auf die Trumpfdame zu schneiden. Das klappt hervorragend, und da auch sonst nichts Bösesartiges, wie z. B. ein Treffschnapper, passiert, gewinnt Ost einen Überstich.

Teiler West
Gef. O/W

♠ A K D 8 5
♥ —
♦ 10 9 8 7 3
♣ B 8 2



♠ B 6
♥ 6 4 3
♦ 6 5 2
♣ K 10 9 6 4

♠ 4 3 2
♥ D 10 9 8
♦ A B 4
♣ A D 5

♠ 10 9 7
♥ A K B 7 5 2
♦ K D
♣ 7 3

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♣	X	XX
2♣	2♦	Pass	4♣
Pass	Pass	Pass	

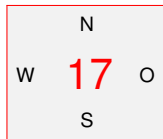
Ausspiel: ♠2
Score: +420

Wenn Nord nicht eröffnet, wird Ost dies tun. Dennoch sollten N/S hier einen Weg nach 4♣ finden, auch wenn es nach gegnerischer Eröffnung schwieriger wird. Das Spiel gestaltet sich einfach, dank der friedlichen Karoverteilung reicht ein Schnapper aus, um die Farbe hochzuspielen. Zieht Ost nicht rechtzeitig die beiden Treffstiche der eigenen Partei ab, gibt es sogar einen Überstich.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ A 10 9 2
♥ K B 9 6
♦ 5 4
♣ K B 7

♠ K B 8 3
♥ A D 10 5 3
♦ B 8 7
♣ 2



♠ D 7 4
♥ 8 7
♦ A K D
♣ A 10 9 8 6

♠ 6 5
♥ 4 2
♦ 10 9 6 3 2
♣ D 5 4 3

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1SA	Pass
2♣	Pass	2♦	Pass
3♠ ¹	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

¹ Smolen: 4♠&5♥

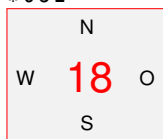
Ausspiel: ♦3
Score: -50

Nach einer Smolen-Sequenz in 3SA angekommen, entwickelt Ost die eigene Trefffarbe und geht mit neun Stichen (Zwei in Pik, einer in Coeur, drei in Karo, drei in Treff) nach Hause. Ein Saalspiel in 3SA erfüllt? Von wegen! Statt über die Trefffarbe zu spielen, ist es viel aussichtsreicher, die Coeurs zu entwickeln. Leider stehen diese sehr ungünstig und werfen nur einen zusätzlichen Stich ab, so dass Normalsterbliche in 3SA schmucklos fallen werden. Ein Saalspiel in 3SA -1!

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ 10 9 7 4 2
♥ A B 6 5 4
♦ —
♣ 6 5 2

♠ K D
♥ 8 2
♦ B 10 9 5 2
♣ K 8 7 4



♠ A
♥ K D 10 9
♦ K 8 7
♣ A D B 9 3

♠ B 8 6 5 3
♥ 7 3
♦ A D 6 4 3
♣ 10

West	Nord	Ost	Süd
		1♣	Pass
1♦	Pass	2♥	Pass
3♣	Pass	3♦	Pass
3SA	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♠10
Score: -400

Nord-Süd haben einen tollen Fit in Pik, beide haben eine tolle Verteilung, aber es herrscht eine gewisse Figurenpunktschwäche. Diese kann in Kombination mit der ungünstigen Gefahrenlage dazu führen, dass die Gegenachse die Reizung für sich allein hat. 3NT werden mit zweimaligem Expass in Coeur leicht erfüllt. Der Coeur-Expass ist besser als der Schnitt auf die ♦-Dame, da, falls West rechtzeitig feststellt, dass das ♥-Ass falsch steht, der Schnitt auf den ♥-Buben eine zweite Chance bietet. Geht der Karoschnitt schief, ist der Kontrakt einfach down.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ A B 8 7
♥ D 6
♦ A 10
♣ K D 6 5 3

♠ 10 9 6
♥ 9 7 4 3 2
♦ 9 4 3
♣ A 8

	N	
W	19	O
	S	

♠ D 5
♥ A K B
♦ K 6 5
♣ B 10 7 4 2

♠ K 4 3 2
♥ 10 8 5
♦ D B 8 7 2
♣ 9

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1♣	PASS	1♠
PASS	3♠	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥2
Score: -50

„Auf dem Zettel steht aber, 3♠ muss man erfüllen!“ Der Fluch der Double-Dummy Analyse wird diesmal den Süden treffen. Natürlich gehen 3♠, wenn Süd einfach die Trümpe von oben spielt. Mit acht gemeinsamen Karten ist der Schnitt auf die ♠-Dame jedoch die deutlich bessere Möglichkeit, einen Trumpfverlierer zu vermeiden, auch wenn es hier genau falsch ist. Haben es die Gegenspieler geschafft, vorher noch zwei Runden Treff zu spielen, fällt Süd sogar zweimal, da West in der dritten Treffrunde Süd überschnappen kann.

Teiler West
Gef. alle

♠ 8 2
♥ A K 8 5 3 2
♦ B 7 6
♣ B 3

♠ A K 9 7 4 3
♥ —
♦ D 5 4 3
♣ 10 7 4

	N	
W	20	O
	S	

♠ 6
♥ D B 10 7
♦ 10 9 8 2
♣ A K D 2

♠ D B 10 5
♥ 9 6 4
♦ A K
♣ 9 8 6 5

West	Nord	Ost	Süd
2♠	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥A
Score: -110

West eröffnet ein Weak Two, bevor Nord dazu kommt. Alle passen, mehr (Süd) oder weniger (Nord) zufrieden. Geht West nach zwei Runden Trumpf dazu über, Coeur in der Hand zu stechen, gibt es neun Stiche. Näherliegende Spielpläne, die (z. B.) auf eine gleichmäßige Verteilung in Pik oder in Treff setzen, haben weniger Glück und machen nur acht Stiche.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ D 5 3

♥ —

♦ D 10 6 5 4 3 2

♣ 9 5 3

	N	
W	21	O
	S	

♠ 10 7

♥ A 10 8 7

♦ A K 9 7

♣ 7 4 2

♠ A K B 6 2

♥ B 4 3

♦ B

♣ A B 8 6

♠ 9 8 4

♥ K D 9 6 5 2

♦ 8

♣ K D 10

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦	2♥
2♠	Pass	2SA	Pass
3SA	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♥6

Score: -430

Sofern Nord nicht der irrigen Annahme ist, eine 3♦-Eröffnung zu besitzen, werden O/W in 3SA landen. Mit vier Stichen in Pik und vier Topstichen an der Seite fehlt erstmal ein Stich, der jedoch schnell auftauchen wird, z.B. durch Coeur- oder Treffauspiel von Süd. Lässt Nord sich von all den Warnzeichen (Gefahrenlage, Farbqualität, gesunder Menschenverstand) nicht von 3♦ abbringen, wird das entweder auch zu 3SA führen, oder, falls West die Reizung mit Kontra wiederbelebt, zu einem sehr teurem (-800 aufwärts!) Ausflug.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ A D 7 6 4

♥ K 9 2

♦ K

♣ A K B 8

	N	
W	22	O
	S	

♠ B 10 3

♥ A 10

♦ B 10 8 7 6

♣ D 7 5

♠ 9 8 5 2

♥ D 7

♦ A 5 4 3

♣ 9 6 3

♠ K

♥ B 8 6 5 4 3

♦ D 9 2

♣ 10 4 2

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	Pass
Pass	1♠	Pass	1SA
Pass	3♣	Pass	3♥
Pass	4♥	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠3

Score: +420

Vielleicht ließ sich heraushören, dass ich keine Verständnis für eine Sperre im vorhergehenden Board hätte. Hier, in günstiger Gefahrenlage, würde ich mir eine 2♥-Eröffnung von Süd aufschwätzen lassen, die solide Ansage bleibt aber weiterhin pass. Nach einem Weak Two würden 4♥ etwas schneller erreicht werden, mehr als 420 verdient Süd dennoch nicht. Die theoretisch korrekte Behandlung der Trumpffarbe ist klein zum König, in der Praxis ist es egal, Süd muss immer exakt zwei Trumpfstiche abgeben.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ 4 3
♥ A K B
♦ K 10 9 7 6 3
♣ K 10

♠ A B 5
♥ 4 2
♦ D 5 4
♣ 9 8 7 6 4

	N	
W	23	O
	S	

♠ K 7 6
♥ 9 8 5
♦ A B
♣ A B 5 3 2

♠ D 10 9 8 2
♥ D 10 7 6 3
♦ 8 2
♣ D

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
Pass	1♦	Pass	1♠
Pass	2♦	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♥5
Score: -100

Hier sind viele Reizverläufe denkbar – manche Südspiele können bereits in der Eröffnung einen Zweifärber zeigen, manche Nordspieler werden die Nordhand taktisch mit 1SA eröffnen, viele Ostspieler werden über 1♦ mit 2♣ gegenreizen. An manchen Tischen kann Süd über die 1♦-Eröffnung beide Oberfarben zeigen. Mir gefällt die angegebene Reizung, in 2♦ wird Nord jedoch den Verlust von drei Trumpfstichen und damit des Kontrakts nicht vermeiden können. O/W machen gleich zehn Stiche in Treff, weil die Trümpfe friedlich stehen und beide Schnitte gelingen.

Teiler West
Gef. keiner

♠ B 10 8
♥ 8 6 3 2
♦ D
♣ D 10 6 5 3

♠ K D 7 6 5 4
♥ D 4
♦ K 2
♣ B 9 2

	N	
W	24	O
	S	

♠ 9 3
♥ 9 7 5
♦ B 10 9 8 3
♣ A 7 4

♠ A 2
♥ A K B 10
♦ A 7 6 5 4
♣ K 8

West	Nord	Ost	Süd
1♠	Pass	Pass	X
2♠	Pass	Pass	X
Pass	2SA ¹	Pass	3♦
Pass	3♥	Pass	Pass
Pass			

¹ Scrambling: Ich habe zwei mögliche Trumpffarben im Auge.

Ausspiel: ♠9
Score: +170

Die Zeiten, in denen Süd mit seinen 19 Figurenpunkten friedlich eröffnen durfte, sind lange vorbei. Nach der leichten Eröffnung bleibt in der ersten Runde nur Kontra, über 2♠ ist ein erneutes Kontra eine bessere Wahl als 3♦. Nord muss sich entscheiden: 3♥? Nur vier kleine Karten, dafür Oberfarbe, oder 3♣, länger und besser, aber nur Unterfarbe? Gut abgesprochene Partnerschaften können hier mit 2SA zeigen, dass Nord zwei mögliche Trumpffarben ins Auge fasst. So wird der Coeurfit gefunden, in dem Nord locker zehn Stiche gewinnt.

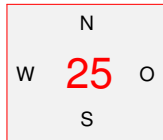
Teiler Nord
Gef. O/W

♠ A K D 9 7

♥ K D 9 8 3

♦ 5 4

♣ B



♠ 10 8

♥ A B 4

♦ D 10 8 6

♣ K 7 5 4

♠ 6 5 3

♥ 10 6 5

♦ K B 3

♣ D 10 6 3

♠ B 4 2
♥ 7 2
♦ A 9 7 2
♣ A 9 8 2

West	Nord	Ost	Süd
	1♠	PASS	2♠
PASS	4♠	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦8

Score: -50

Optimistische Nordspieler visualisieren den ♥-Buben und ein Ass im Süden. Mit diesem Subminimum wird 4♠ bereits ein chancenreicher Kontrakt sein, daher folgt direkt der Sprung auf 4♠. Der Dummy ist eine herbe Enttäuschung. Die einzig gute Nachricht ist, dass Nord nach dem Ausspiel in Karo nicht mehr falsch raten wird, sonst würden es nicht einmal neun Stiche werden.

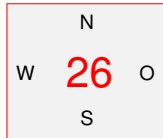
Teiler Ost
Gef. alle

♠ B 6 3 2

♥ 6 3

♦ A 6 4

♣ A K 9 7



♠ 10 7

♥ 5 4 2

♦ D 10 9 5 3

♣ D 10 4

♠ A D 8

♥ K D 10 8 7

♦ B 8

♣ B 8 6

♠ K 9 5 4
♥ A B 9
♦ K 7 2
♣ 5 3 2

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♥
PASS	1♠	PASS	1SA
PASS	2SA	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♣3

Score: -200

West startet passiv mit Treff, um dem Gegner im knappen Vollspiel keinen Stich zu schenken. Süd sieht 26 gemeinsame Figurenpunkte und eine gute Länge dabei, doch der Kontrakt ist bei diesem Stand völlig hoffnungslos. Treffausspiel wird geduckt, in der Hoffnung auf einen zusätzlichen Treffstich, den folgenden Karowechsel muss Süd gleich zweimal ducken, sonst drohen sogar drei Faller.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ 873
♥ 82
♦ K D 8 3 2
♣ 5 4 2

♠ K B 10 2
♥ A B 5
♦ B 9
♣ K D 9 8

	N	
W	27	O
	S	

♠ A 5
♥ K 10 4 3
♦ 7 5 4
♣ A 10 7 3

♠ D 9 6 4
♥ D 9 7 6
♦ A 10 6
♣ B 6

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1SA	PASS	2♣	PASS
2♣	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦3
Score: +50

5♣ im 4-4-Fit sind zu erfüllen. 4♥ im Moysian (4-3-Fit) sind zu erfüllen. 4♠ im Super-Moysian (4-2-Fit) sind zu erfüllen. Was nicht zu erfüllen ist, sind 3SA, und genau das ist der Kontrakt, der an allen Tischen erreicht werden wird. Mit 26F, zwei ausgeglichenen Händen und ohne Oberfarbfitt wird 3SA meistens das beste Vollspiel sein: Hier ist die Ausnahme, die die Regel bestätigt. Sollte Nord fahrlässigerweise meinen, 2♦ für das Ausspiel kontrieren zu müssen (Wer wird denn gegen 3SA ausspielen?), können Ost-West den fehlenden Stopper diagnostizieren und einen der Alternativkontrakte erreichen.

Teiler West
Gef. N/S

♠ A 10
♥ 10 7 5 4
♦ D 6
♣ A D 5 4 2

♠ 2
♥ B 8 2
♦ B 10 9 8 7 4
♣ B 10 7

	N	
W	28	O
	S	

♠ K D 8 5
♥ K D 9
♦ A K 5 3
♣ 8 3

♠ B 9 7 6 4 3
♥ A 6 3
♦ 2
♣ K 9 6

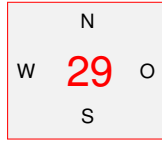
West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♣	X	1♠
PASS	1SA	PASS	2♣
3♦	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠A
Score: -110

6er Längen gegenüber einem Informationskontra sind eine Macht. Freiwillig sollte West in der zweiten Bietrunde noch nicht sprechen, aber sobald der Gegner gewillt ist, in 2♠ stehen zu bleiben, muss 3♦ kommen. Ost hat die zwei vorhergehenden pass gehört und hat es daher leicht, ebenfalls zu passen. 3♦ werden (wie auch 2♠) leicht erfüllt, vielleicht sogar mit Übersicht, wenn der Treffwechsel nicht früh genug erfolgt.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D B 4 3
♥ 4
♦ A B 9 6
♣ 10 8 3 2



♠ 5
♥ A K D 6 2
♦ 10 7
♣ A B 7 6 4

♠ A 9 8 6 2
♥ 9 7
♦ K D 5 3
♣ D 5

♠ K 10 7
♥ B 10 8 5 3
♦ 8 4 2
♣ K 9

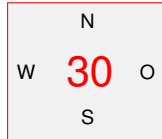
West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	PASS
1♥	PASS	1♠	PASS
2♣	PASS	2SA	PASS
3SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦4
Score: -600

Karoausspiel und Fortsetzung ist hilfreich für Ost, aber finden die Gegner bei der nächsten Möglichkeit den Pikwechsel, fällt der Kontrakt dennoch. Für Nord ist es leichter, *durch* die Piklänge zu spielen, als es für Süd ist, *in* die Piklänge zu spielen. Daher (und aus Übergangsgründen) sollte Ost, nachdem Süd die ♣-Dame mit dem König gedeckt hat, diesen verducken, bei jedem Nachspiel außer Pik können dann die Treffs entwickelt werden für neun Stiche. Ost wendet sich natürlich zuerst den Treffs und nicht den Coeurs zu, da diese mehr zusätzliche Stiche abwerfen werden und ein 3-3-Stand in Coeur auch später noch genutzt werden kann.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ D 4 2
♥ 8 6
♦ A 10 4 3
♣ A D 10 2



♠ A 7 3
♥ A K B 7 4 2
♦ 7
♣ 8 7 5

♠ B 10 9 8 6 5
♥ 9 5 3
♦ B
♣ K 9 6

♠ K
♥ D 10
♦ K D 9 8 6 5 2
♣ B 4 3

West	Nord	Ost	Süd
		2♠	3♦
4♣	5♦	PASS	PASS
X	PASS	PASS	PASS

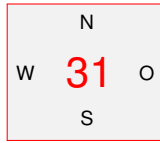
Ausspiel: ♥A
Score: -300

Die leichte Eröffnung (Nichtgefahr! Mittelkarten!), gekoppelt mit der Hebung ins Vollspiel, setzt Nord schwer unter Druck. 5♦ ist leider die falsche Entscheidung, neben drei Topstichen geht auch noch der ♣-König verloren. Sind O/W weniger schwungvoll unterwegs, werden N/S jedoch kaum unter Vollspiel stehen bleiben wollen, und mangels Coeurhalt wird dieses Vollspiel wieder 5♦ sein. Aber dann verzichtet West vielleicht auf das Kontra.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ D 10 8 6 5 4
♥ 10 6
♦ B
♣ D 9 5 3

♠ K 7
♥ K 9 8 5
♦ A K 7 6
♣ K 8 6



♠ A 9 2
♥ D B 7 4 3
♦ 8
♣ A B 10 7

♠ B 3
♥ A 2
♦ D 10 9 5 4 3 2
♣ 4 2

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
1SA	Pass	2♦	Pass
3♥	Pass	4♥	Pass
Pass	Pass		

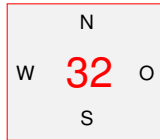
Ausspiel: ♦B
Score: -480

West bricht den Transfer, so wird schnell 4♥ erreicht. Auch ohne gegnerische Reizung erfährt West früh von der krummen Verteilung in Karo, um in Treff erfolgreich gegen Nord zu schneiden. Wir hatten dieses Thema bereits mehrfach in dieser Broschüre: Mit der schlechten Farbe, in Gefahr, ist das Südblatt keine Eröffnung. Sieht Süd das anders, können O/W entweder vierstellig in 3♦X verdienen, oder in 3SA dieselben zwölf Stiche wie in 4♥ gewinnen.

Teiler West
Gef. O/W

♠ 9 7 5 3
♥ D 9 5 4
♦ 9 8 6
♣ 9 2

♠ K B 10 2
♥ 3 2
♦ D 4
♣ B 8 7 6 4



♠ A 8 6
♥ K 10 8 7
♦ K B 10 7 3
♣ D

♠ D 4
♥ A B 6
♦ A 5 2
♣ A K 10 5 3

West	Nord	Ost	Süd
Pass	Pass	1♦	1SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♣4
Score: -50

Mit 18F und einer guten 5er Länge ist das Südblatt sehr, sehr stark für eine 1SA-Gegenreizung. Das direkte 1SA-Gebot hat aber den Vorteil, dass es die Reizung direkt gewinnt – beginnt Süd mit Kontra, stünde in der zweiten Bietrunde über 2♦ eine unangenehme Ansage an. Das Ausspiel wirkt hilfreich, aber solange die Gegenspieler danach ihre Finger von der Coeurfarbe lassen, wird Süd dennoch nicht mehr als sechs Stiche gewinnen können.



Challenger Cup DBV

Siegerliste

- 2023** **Mehmet Necati Altunay – Halil Durdudiler**
für den Ersten Bridge-Club Nürnberg-Fürth e.V.
- 2022** **Gunnar von Kleist – Bernd Priemer**
für den Bridge-Club Hanau e.V.
- 2019** **Florian Reckermann – Dr. Andreas Zoschke**
für den Bridgeclub Lörrach
- 2018** **Gabi Schneider – Alfried Bocker**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2017** **Elke Schneider – Dietrich Wiese**
für den Bridge-Club Göppingen
- 2016** **Sibrand van Oosten – Ralf Teichmann**
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



FREUEN SIE SICH AUF DIE FORTSETZUNG DES
14. Challenger Cups 2024!

**SO
23. JUNI**

Die Austragungsorte richten sich nach den beteiligten Clubs und Spielern und können daher erst nach der Auswertung der Vorrunde bekannt gegeben werden.

Zwischenrunde

Hierfür qualifizieren sich 40 Paare. Diese werden nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt auf die einzelnen Zwischenrunden auf Grundlage der 3 Tage vor den Zwischenrunden angemeldeten Paare verteilt.

Veranstaltungsort: Saal im Bürgerhaus Burghausen, Marktler Straße 15 (in der sog. Neustadt von Burghausen)

**SA/SO
28.–29.
SEPTEMBER**

Finale



*Eine
Bridgewoche
für*

*den Breiten-
und
Spitzensport*

24. DEUTSCHES BRIDGE FESTIVAL

Vom 25. Mai bis 01. Juni 2024
in Wyk auf Föhr



Ihre
Anmeldungen
nehmen Sie bitte
online über
[www. bridge-verband.de](http://www.bridge-verband.de)
im Zeitraum
01.03. bis 30.04.2024
vor!

Weitere Informationen zu dem Festival finden Sie unter www.bridge-verband.de.

24. DEUTSCHES BRIDGEFESTIVAL

vom 25. Mai bis 01. Juni 2024 in Wyk/Föhr



Uhrzeit	Sa 25.05.	So 26.05.	Mo 27.05.	Di 28.05.	Mi 29.05.	Do 30.05.	Fr 31.05.	Sa 01.06.
10.00		Coaching-Day für Anfänger (bis 13:00)	Unterricht Reizung: 2-Färber	Unterricht Alleinspiel: der 1. Stich	*Regelkunde	Unterricht Reizung: 4. Farbe Forcing	Unterricht Alleinspiel: Übergänge	
11.00					11:00 bis 13:00 Coaching Day für Anfänger			
12.00								Haupt- Paarturnier 3. Durchgang in 2 Klassen
12.15					Freizeit			Nebenpaar- turnier 8 20 Euro
13.15		Qualifikations- turnier 1. Durchgang 40 Euro	Individual- turnier 20 Euro	Mixed- und Damenturnier 20 Euro		Teamtournament Qualifikation 2. Durchgang	Haupt- Paarturnier 1. Durchgang in 2 Klassen 50 Euro	
13.30			Nebenpaar- turnier 1 20 Euro			Nebenpaar- turnier 4 20 Euro	Nebenpaar- turnier 6 20 Euro	
15.00	Einschreibung (bis 17:00)							
18.00	Begrüßung mit Sekttempfang 18:30			75 Jahre DBV 75 JAHRE 2024 				Siegeerhebung für alle Turniere; anschließend Abendessen
19.15	Eröffnungs- Paarturnier 20 Euro	Qualifikations- turnier 2. Durchgang in 2 Klassen	Mini-Team Turnier 40 Euro / Team	Jubiläumstur- nier mit anchl. Preisverleihung 20 Euro	Teamtournament Qualifikation 1. Durchgang 180 Euro / Team	Teamtournament 3. Durchgang = Finale in 3 Klassen	Haupt- Paarturnier 2. Durchgang in 2 Klassen	
19.30			Nebenpaar- turnier 2 20 Euro		Nebenpaar- turnier 3 20 Euro	Nebenpaar- turnier 5 20 Euro	Nebenpaar- turnier 7 20 Euro	

Unterricht: Harald Bletz, *Mathias Farwig

HTL: Gunthart Thamm, TL: Harald Bletz, Mathias Farwig, Dominik Kettel, Torsten Waaga

DBV-JUBILÄUMSJAHR

Feiern Sie mit uns!

ANMELDUNG
möglichst vor dem
15.03.2024

INFORMATIONEN
auf der
DBV-Webseite



Festspiele MITTE/WEST
BAD SODEN

vom 18. bis 21. Juli 2024

Veranstaltungsort
H+ Hotel Bad Soden am Taunus

ANMELDUNG
möglichst vor dem
30.04.2024

INFORMATIONEN
demnächst auf der
DBV-Webseite

Festspiele SÜD
BURGHAUSEN

vom 26. bis 29. September 2024

Veranstaltungsort
Stadtsaal Burghausen

